



Vierteljährlicher Abonnementspreis in Breslau 5 Mark, Wochen-Abonnem. 50 Pf., außerhalb pro Quartal incl. Porto 6 Mark 50 Pf. — Inserationsgebühr für den Raum einer sechszeiligen Petit-Zeile 20 Pf., Reclame 50 Pf.

Expeditio: Herrenstraße Nr. 20. Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche Sonntag und Montag einmal, an den übrigen Tagen zweimal erscheint.

Die deutsch-österreichischen Parteitage.

Die letzte Reichsrathssession hat aus dem österreichischen Coalitions-Ministerium, in dem noch drei entschiedene Anhänger der Verfassungs-

Einseitig über die Maßen ist es schon, sich darüber zu täuschen, daß diese Entwicklung denn doch ganz unsehbar den Grafen Taaffe

Es war doch gewiß eine berufene und überdies eine gemäßigte Stimme, wenn Erminister Chlumetzky eben jetzt in Brünn bei seiner

Ein Capitel vom Moselwein.

Von Hermann Trescher.

Es ist ein lustiger, leichter, frischer Gesell, der blonde Bursch von der Mosel, der jüngere und leichtlebiger Bruder des vollwichtigeren,

Sauer macht lustig, ein Sprichwort, das wie alle Sprichwörter halb wahr, halb falsch ist, mag sich bei sauren Gurken und saurem

Kurzum, er verhält sich zum Rheinwein, wie die Mosel zum Rheine, dieser voll hoher, ernster Poesie, jene voll lachender Anmuth, dieser

Wenn der geneigte Leser übrigens angesichts des obigen Ergusses annehmen sollte, daß mich beharrlicher Genuß von Moselweinen zu

das ist's, was uns bevorsteht. . . Keine Aufgabe haben wir für jetzt, als den Boden der Staatsgrundgesetze zu behaupten, die freisinnigen

Das zeigt sich in so blendender Klarheit, daß wahrscheinlich schon von maßgebendster Stelle aus den weiteren Ausgleichs-Experimenten

Herbst ist auch ein ganz unverbesserlicher Gegner aller jener Compromissmachereien, die je nach modernsten Begriffen erst den wahren

welche durch die permanente Rasse einen höchst unerquicklichen Beigeschmack

Es stammt aus einem Kloster zwischen Cochem und Trier, und erzählt in schlichter Tabellenform, nur hier und da von Randglossen

Ueber mehr als acht volle Menschenalter erstrecken sich diese Aufzeichnungen, und in diesen acht Menschenaltern hat es fünfunddreißig

Zweimal hintereinander finden wir Hauptjahre in 1660 und 61, wo der Wein „sehr gut und theuer war“, dann wieder 1718 und

durch seine ablehnende Haltung in der Wehrgelehrte bekräftigt. Hochcharakteristisch für ihn ist der Schluß der Rede, die er am 16.

Lebigh die diesem Dilemma verdankt es Graf Taaffe, daß ihm, nach vollständigem Flasco seiner ersten Ausgleichs-Campagne, Spielraum

Der Kampf der Deutschen in Oesterreich um ihre nationale Existenz.

Wir haben bereits im Mittagblatte über die Hauptmomente des Parteitages in Karlsbad berichtet. Es erübrigt uns nur noch

Wein, sehr viel, so dergleichen lange Jahre nicht gewachsen' und im Jahre 1846 heißt es: „Sehr gut und viel, wurde zu 200—300

Den fünfunddreißig Hauptjahren stehen 80 „gute“ und nicht weniger als einhundertzweiunddreißig „Fehljahre“ gegenüber, so daß

Die schlechten Jahre treten, ihrer großen Anzahl entsprechend, leider recht oft in dichten Reihen auf 1640—42, 1657—59, 1662—63







(Vortsetzung.)

Millim., der höchste am 3. 733 Millim., der niedrigste am 16. 715 Millim. ...

Volkenhain, 4. October. [Stadtverordnetenversammlung.] ...

Hainau, 4. Octbr. [Installation.] Heute Vormittag erfolgte in der hiesigen evangelischen Kirche die feierliche Installation des zum Superintendenten der Diocese Hainau ernannten Pastor Kumann ...

Sagan, 4. Octbr. [Jahresbericht des Pestalozzi-Zweigvereins.] Dem kürzlich erschienenen neunten Jahresberichte des Pestalozzi-Vereins für die Provinz Schlesien ...

Waldenburg, 4. Octbr. [Pastorwahl.] Behufs Wiederbesetzung der ersten eben der zweiten Pastorstelle fand gestern Nachmittag um 1 Uhr in der evangelischen Kirche die Pastorwahl statt ...

Friedland bei Waldenburg, 2. October. [Meteorologisches.] Nach dreijährigen Vergleichen kommt die Mitteltemperatur des Septembers in Friedland auf + 13,07 (Celsius), in Breslau auf + 15,46. ...

Striegau, 4. Octbr. [Auszeichnung.] Dem königl. Commerzienrath Rudolf Barisch hierselbst ist von Seiten des österreichischen Kaisers durch Verleihung des Franz-Joseph-Ordens eine besondere Auszeichnung zu Theil geworden.

Glegnis, 4. Octbr. [Viel Lärm um — Semmelteig.] Es ist eine eigenthümliche Gepflogenheit der Glegnitzer Bäckermeister, bei nächstlicher Weile den zu Semmel geformten Teig behufs Trocknens auf Brettern nach der Straße zu tragen und ihn dort längere Zeit stehen zu lassen ...

sch gegenseitig mit den Häuten zu bearbeiten, sondern einer der streitbaren Männer griff in der Hitze des Gefechts zum Messer und verwundete mit demselben einen der prügelnden Wäder. ...

Reinerz, 3. Octbr. [Kirchlicher Musikverein.] Der in der Grafschaft Glatz bestehende, Geistliche, Lehrer resp. Chorbeamte zu seinen Mitgliedern zählende kirchliche Musikverein (Cäcilienverein) hielt am 30sten September in Reinerz seine 7., wieder mit einer größeren musikalischen Aufführung verbundene Generalversammlung ab. ...

Gleiwitz, 3. Octbr. [Raubanfall. — Redactionswechsel.] Borige Woche wurde die unerbeflichtete Johanna Janoschka aus Zabrze im hiesigen Stadtwalde, in der Nähe der Eisenbahnüberführung, von drei Männern angefallen, zu Boden geworfen und eines rothen Umhangs, eines schwarzen Strohhutes, eines weißen Strohhutes mit Sammetgarnung und eines schwarzen baumwollenen Regenbirmes beraubt. ...

Gleiwitz, 4. Octbr. [50jähriges Jubiläum des königl. Gymnasialdirectors Herrn Nieberding.] Am heutigen Feiertag wurde in der geschmückten Gymnasialkirche ein feierliches Hochamt abgehalten, worauf der Festact in der Aula mit dem Gesange des 134. Psalm von Neumann eingeleitet wurde. ...

Gleiwitz, 4. Octbr. [Körperverletzung mit tödlichem Ausgang. — Ertrunken.] Vor einigen Tagen gerieth der Steinbrucharbeiter Carl Stellaba zu Bischofswitz mit seinem Hauswirth in Streit, bei welcher Gelegenheit letzterer den S. mit dem Fuße vor die Brust stieß. ...

Leobschütz, 3. Octbr. [Volks- und Schulküchen.] Der Vorstand des hiesigen Vaterländischen Frauenvereins beabsichtigt wieder, wie im vorigen Jahre, während des Winters hier eine Volksküche und in den ländlichen Distrikten des Kreises Schulküchen für die Bekleidung der armeren Bevölkerung zu errichten. ...

Laurahütte, 4. Oct. [Feuer.] In der Nacht von gestern zu heute wurde die Wanda-Colonie wiederum von Feuer heimgesucht. Um halb elf Uhr brannte das von mehreren Arbeiterfamilien bewohnte Hinterhaus der Bergmanns-Wieschollele gehörigen Wohnung ab. ...

Nachbarhäuser, deren Pappdächer bereits zu brennen begannen, zu retten. Später langte auch die Hüttenfeuerwehr am Brandplatze an. ...

Z. Kattowitz, 4. Oct. [Unfall.] Gestern Vormittags zwischen 10 und 11 Uhr verunglückte der Eisenbahnwagenrevisor Gronzietz auf dem hiesigen Bahnhofe dadurch, daß er bei dem Uebersteigen der Geleise von einer Hangmaße ergriffen, mit fortgerissen und ihm der eine Arm von dem Kumpfe getrennt wurde. ...

Gefetzgebung, Verwaltung und Rechtspflege.

Breslau, 4. October. [Landgericht. Strafkammer I. — Diebstahl und Betrug. — Vielfacher Betrug.] Der frühere Eisenbahn-Expeditionsassistent Paul Oscar Marwit, gegenwärtig erst 28 Jahre alt, ist vor mehreren Jahren in Folge sehr leichtsinniger Handlungsweise wegen Dienstvergehen aus dem Amte enternnt worden. ...

In recht frecher Weise tritt der frühere Buchhalter und Eisenbahn-Secretär Carl Wenzel auf. Der 33jährige, bisher unbestrafte Angeklagte hat schon mehrmals am Delirium tremens gelitten, auch in der öffentlichen Verhandlung macht er ganz den Eindruck eines stark angetrunkenen Menschen. ...









Der Kleider-Bazar von Gebr. Taterka, Ring 47, „zur Schwedenhalle“ (Naschmarktseite), empfiehlt seine reichhaltigste Auswahl fertiger Herren-Anzüge, Paletots, Schlafrocke, Livree-Anzüge, ungarischer Reise-Paletots, Savelocks, Knaben-Anzüge und Paletots vom einfachsten bis zum elegantesten Genre. Bestellungen nach Maas werden in kürzester Zeit im eigenen Atelier gefertigt. [5197]

Vorbereitungscursus zum Einj.-Freiw.-Examen und für untere resp. mittl. Kl. d. Gymn. und Realsch. Auch in mein Pensionat können einige Böglinge eintreten. [3454]

Dr. P. Joseph, Sonnenstr. 12, Hochpart.

In meiner Vorbereitungs-Anstalt für das Einj.-Freiwilligen-, Primaner-, Fährichs- und Abiturienten-Examen werden Anmeld. angenommen und auf Wunsch Pension gewährt. Institut. Dr. Schummel, Dominicanerplatz 2. Vorsteher

Musik-Institut Gartenstr. 32b, part.

Anmeldungen für Anfänger u. Vorgeschrittene täglich von 12—5 Uhr. Die Vorsteherin: Lucie Menzel.

Öffentliche Anerkennung.

Nach Beendigung der Prüfung für den Einjährig-Freiwilligen-Militärdienst halte ich es für meine Pflicht, die außerordentliche Mühe und Gewissenhaftigkeit öffentlich anzuerkennen, mit welcher auch mein Sohn in der Vorbereitungs-Anstalt des Herrn Lector Weidemann, Neue-Schweidnitzer-Strasse Nr. 5, unterrichtet worden ist. ... N. Cohn. [3578]

Bekanntmachung.

Die Ausreichung der Zinscoupons Ser. X über die Zinsen vom 1. Januar 1881 bis ult. December 1885 zu den Schlesischen Pfandbriefen Lit. B. vom 19. November c. bis incl. den 10. December d. J., an den Wochentagen Vormittags in unserer Kasse, Albrechtsstrasse 33, im Regierungs-Gebäude hier selbst, dergestalt stattfinden, dass von 9 bis 11 Uhr die Annahme der Pfandbriefe gegen Quittung unserer Kasse und nach einigen Tagen von 11 bis 1 Uhr deren Rückgabe erfolgt. ... Breslau, den 1. October 1880.

Königliches Credit-Institut für Schlesien. Oelrichs.

Oberschlesische Eisenbahn.

Die Unterhaltung der Oberbaugeräthe der Sireden Brigg-Kofel-Kandzjin und Oppeln-Beidkrescham bzw. Laband soll im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden. ... Oppeln, den 28. September 1880.

Königliche Eisenbahn-Bau-Inspection.

Rechte-Ober-User-Eisenbahn-Gesellschaft.

Unsere Bahnhofsrestauration in Oppeln soll vom 1. November 1880 ab neu verpachtet werden. ... Breslau, den 2. October 1880.

Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn.

Am 15. October c. tritt zu unserem Local-Gütertarif der Nachtrag XII in Kraft. Derselbe enthält Abänderungen und Ergänzungen des Betriebsreglements, ... Breslau, den 2. October 1880.

Breslau-Warschauer Eisenbahn.

Bei der heut erfolgten Auslosung zur Amortisation unserer Prioritäts-Obligations-à 300 Mark sind die Nummern: 243. 360. 450. 611. 1670. 1805. 1845. 1850. 1875. 1888. 1890. 2191. 2368. 2440. 2499 gezogen, welche zum 2. Januar 1881 zur Auszahlung des Nennwertes befähigt werden. ... Breslau, den 27. September 1880.

Breslau-Warschauer Eisenbahn.

Die am 1. October c. fälligen halbjährlichen Zinsen unserer Prioritäts-Obligations können gegen Einlieferung des Coupons Nr. 12 à M. 7,50 bei nachstehenden Zahlstellen: 1) bei unserer Hauptkassa hier selbst, 2) in Breslau bei der Breslauer Disconto-Bank Friedenthal & Co., 3) in Berlin bei den Herren Gebrüder Guttentag und bei den Herren Born & Busse erhoben werden. ... Breslau, den 25. September 1880.

Praktisches Nachschlagebuch. Kaufleuten, Landwirthen und Behörden empfohlen! Bei Eduard Trewendt in Breslau erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Schlesien, dargestellt nach seinen topographischen, physischen und statistischen Verhältnissen von Heinrich Adamy. 5. verbesserte und vermehrte Auflage. Mit einer Karte. Preis 1 Mark 60 Pf.

Dieses kurzgefasste Handbuch orientirt genau und übersichtlich über die topographischen, physischen und statistischen Verhältnisse der Provinz.

En gros. Zum Wohnungswechsel. En détail. Special-Geschäft für Teppiche in Rollen und abgepasst, Tischdecken, Schlafdecken, Reise- und Pferddecken. Läuferstoffe in Wolle, Halbwolle, Cocos, Manilla, Wachstuch. Möbelstoffe: Plüsch, Rips, Manilla etc. Hauptdepôt von Linoleum (Kork-Teppich), Rouleaux, Wachstuch, Ledertuch, Gummistoffe, sämtliche Artikel billigst, Ledertuch-Lamberquins, Ledertuch-Waschtischvorhänge, Schaufenster-Schrift-Rouleaux. L. Freund jr., Junkerstr. 4.

Conditorei- und Café-Eröffnung.

Hiermit die ergebene Mittheilung, dass ich die Schwedische, ehemals Dürrast'sche Conditorei und Café mit dem heutigen Tage eröffnet habe. Um geneigtes Wohlwollen bittet hochachtungsvoll M. Speer, Schweidnitzer-Stadtgraben Nr. 21b und Neue Taschenstrasse 1a.

M. Boehm's Restaurant, Neuschestrasse 2, 1. Etage, Heute: Fisch-Abendbrot.

Monats-Uebersicht vom 30. September 1880. Gemäss Art. 34 alln. 2 des Statuts.

Table with 2 columns: Item description and Amount. a) Erworbene unkündbare hypothekarische und Renten-Forderungen M. 100,740,209. 57 Pf. b) Erworbene kündbare hypothekarische Forderungen 3,068,700. -- c) Ausgegeben unkündbare Pfandbriefe 100,722,000. -- d) Ausgegeben kündbare Pfandbriefe 2,859,700. --

Deutsche Grundcredit-Bank. von Holtzendorff, Landsky, R. Frieboes.

Breslauer Strassen-Eisenbahn-Gesellschaft. Am Donnerstag, den 14. October 1880, Nachmittags 4 Uhr, werden wir 9, zu unserem Dienste ungeeignete Pferde bei unserem Depot, Kaiser Wilhelmstrasse Nr. 98, öffentlich an den Meistbietenden verkaufen. Breslau, den 2. October 1880.

Juwelen, Gold, Silber, Alterthümer und Münzen, einzeln wie ganze Sammlungen, kauft Eduard Guttentag, Riemerzeile 20/21.

Gartenzäume, Thore, Grab- und Balcongitter, Brücken. von Schmiedeeisen empfiehlt M. G. Schott, Matthiasstr.

Concursverfahren. In dem Concursverfahren über das Vermögen des Kaufmanns Herrmann Schäfer, in Firma: Herrmann Schäfer & Co. in Breslau, ist zur Prüfung einer nachträglich angemeldeten Forderung Termin auf den 26. October 1880, Vormittags 11 Uhr, vor dem königlichen Amts-Gericht hier selbst, im Zimmer Nr. 47, im 2ten Stock des Amts-Gerichts-Gebäudes am Schweidnitzer Stadtgraben Nr. 2/3 anberaumt. Breslau, den 28. September 1880.

Kohlenlieferung. Die Lieferung der pro 1881 für die Localitäten des königlichen Landgerichts und der Staatsanwaltschaft, sowie für das Gefangenenhaus hier selbst erforderlichen Kohlen soll an den Mindestfordernden vergeben werden. Zur Abgabe der diesfälligen Gebote haben wir einen Termin auf den 20. October d. J., Vormittags 11 Uhr, in der Gerichtsschreiberei-Abtheilung I des Landgerichts - Zimmer Nr. 16 - anberaumt. Dasselbst können die Lieferungs-Bedingungen während der Amtsstunden eingesehen werden. Oppeln, den 30. September 1880.

Bekanntmachung. In unserem Firmen-Register ist die hiesige Firma: F. S. Gaebel heute gelöscht worden. Ratibor, den 29. September 1880. Rgl. Amts-Gericht. Abth. X.

Bekanntmachung. Die Handels-Gesellschaft J. Adler et Comp., mit dem Sitz in Jiegenbals, und als deren Gesellschafter 1) der Kaufmann Richard Lorenz in Jiegenbals, 2) der Kaufmann Heinrich Schiller in Jiegenbals, ist laut Verfügung vom 1. October 1880 in unser Gesellschafts-Register unter Nr. 71 heute eingetragen worden. Die Gesellschaft hat am 10. Mai 1880 begonnen. Ratibor, den 1. October 1880. Königliches Amts-Gericht.

Bekanntmachung. Die von der Maschinenbau-Gesellschaft Rhein et Comp. (zu Zawodzie bei Kattowitz) dem Ingenieur Hugo Schimpff zu Kattowitz ertheilte Procura ist erloschen und heute im Procuren-Register bei Nr. 167 gelöscht worden. Gleichzeitig ist in unserem Gesellschafts-Register bei der sub Nr. 153 unter der Firma: Maschinenbau-Gesellschaft Rhein et Comp. zu Zawodzie bei Kattowitz eingetragenen Commandit-Gesellschaft der Eintritt des Ingenieurs Hugo Schimpff zu Kattowitz als persönlich haftender Gesellschafter in die Gesellschaft bemerkt und außerdem eingetragen worden, dass einer der Commanditisten mit einem Theile seiner ursprünglichen Einlage aus der Gesellschaft ausgeschieden ist. Beuthen OS., den 30. September 1880. Königl. Amts-Gericht I.

Bekanntmachung. Die dem Mar Proskauer für die hieselbst bestehende Commandite des Schlesischen Bank-Vereins zu Breslau ertheilte Collectiv-Procura ist erloschen und dies im Procuren-Register sub Nr. 154 eingetragen worden. Als Procurist der hieselbst bestehenden Commandite des Schlesischen Bank-Vereins zu Breslau, welche in unser Gesellschafts-Register sub Nr. 121 eingetragen ist, ist Fedor Höber zu Beuthen OS., welcher zur Vertretung und Zeichnung der Firma nur in Gemeinschaft mit einem der persönlich haftenden Gesellschafter oder mit einem Neben-Procuristen befugt ist, in unser Procuren-Register sub Nr. 194 eingetragen worden. Beuthen OS., den 28. September 1880. Königliches Amts-Gericht I.

Bekanntmachung. Pensionäre finden freundl. Aufnahme und sorgfältige Aufsicht bei C. Uffers, Gewerbeschullehrer in Briesg. Reg.-Bez. Breslau. [5158]

Bekanntmachung. In unserer Polizeiverwaltung wird die zweite Polizei-Commissariats-Stelle, mit welcher die Functionen eines Strafreinigungs-Inspectors und Brandmeisters verbunden sind, zum 1. Januar 1881 vacant. Das Jahresgehalt der Stelle beträgt 1500 Mark bei freier Wohnung, Beheizung und Gasbeleuchtung. Qualifizierte Bewerber wollen sich unter Einreichung ihrer Zeugnisse und eines selbstverfassten Lebenslaufes schleunigst melden. [464] Bromberg, den 27. Septbr. 1880. Der Magistrat. Bachmann.



Mit dem 15. October d. J. wird der Betrieb auf der dem königl. Eisenbahn-Betriebsamt zu Görlitz unterstellten Eisenbahnstrecke Neurode-Dittersbach mit den Stationen Charlottenbrunn, Wüstegiersdorf, Ober-Wüstegiersdorf und Königswalde, sowie gleichzeitig der Vollbetrieb auf der ganzen Eisenbahnstrecke Dittersbach-Glag nach Maßgabe des besondern zu publicirenden und auf den Stationen zum Aushang kommenden Fahrplanes für den Personen-, Gepäck-, Güter-, Vieh- und Privat-Depeschen-Verkehr eröffnet. Die Beförderung erfolgt nach Maßgabe der Bestimmungen des Betriebs-Reglements für die Eisenbahnen Deutschlands. [5339]

Zum gleichen Zeitpunkt treten Nachträge zum Local-, Personen-, Vieh- und Güter-Tarif der diesfälligen Verwaltung in Kraft, welche die Transportpreise für den Verkehr der genannten Stationen unter sich und mit den übrigen Stationen unseres Verwaltungsbezirks enthalten. Ueber die Höhe dieser Sätze ertheilt schon jetzt unser Verkehrs-Bureau Auskunft. In Betreff der directen und Verbindungs-Tarife mit anderen Bahnen wird besondere Bekanntmachung erfolgen. Berlin, den 30. September 1880. Königliche Eisenbahn-Direction.

Bekanntmachung. Die zur Unterhaltung der vorhandenen alten Canal-Systeme der Stadt erforderliche Lieferung von Cement-Gullies soll im Wege der öffentlichen Submission vergeben werden. [460] Verseigte, mit entsprechender Aufschrift versehenen Offerten, denen eine Bietungscapution in Höhe von 100 Mark beizufügen ist, sind bis zum 22. October c., Mittags 12 Uhr, in unserer Stadt-Haupt-Kasse abzugeben. Zeichnung und Bedingungen liegen in der Dienststube des Rathhauses zur Einsicht aus. Breslau, den 1. October 1880. Die Stadt-Bau-Deputation.

Bekanntmachung. Bei unserer Polizeiverwaltung wird die zweite Polizei-Commissariats-Stelle, mit welcher die Functionen eines Strafreinigungs-Inspectors und Brandmeisters verbunden sind, zum 1. Januar 1881 vacant. Das Jahresgehalt der Stelle beträgt 1500 Mark bei freier Wohnung, Beheizung und Gasbeleuchtung. Qualifizierte Bewerber wollen sich unter Einreichung ihrer Zeugnisse und eines selbstverfassten Lebenslaufes schleunigst melden. [464] Bromberg, den 27. Septbr. 1880. Der Magistrat. Bachmann.

